



Den Mittelstand stärken: Aufruf aus dem Nordschwarzwald an die Politik

Eine zukunftsfähige gelingende Transformation der Unternehmen im Nordschwarzwald erfordert wirtschaftsfreundliche Rahmenbedingungen, ein innovatives Umfeld und entschlossenes Handeln. Der Nordschwarzwald, bekannt für seine traditionsreiche und erfolgreiche Automobil- und Zuliefererindustrie, steht vor einer tiefgreifenden Transformation. Globale Megatrends und der Übergang zur Elektromobilität sowie neuen Mobilitätskonzepten stellen die gesamte Wertschöpfungskette vor immense Herausforderungen. Transformation bedeutet dabei den fundamentalen Wandel bestehender Strukturen, Prozesse und Geschäftsmodelle hin zu zukunftsfähigen und nachhaltigen Ansätzen, die den Anforderungen moderner Technologien, neuer Marktbedürfnisse und gesellschaftlicher Erwartungen gerecht werden. Insbesondere mittelständische Unternehmen, die stark von der Automobilindustrie sowie dem Maschinen- und Anlagenbau abhängig sind, stehen vor gewaltigen Herausforderungen. Um die Wettbewerbsfähigkeit der Region zu sichern und die wirtschaftliche Zukunft des Nordschwarzwalds zu gestalten, müssen Politik, Wirtschaft, Sozialpartner und Gesellschaft entschlossen und gemeinschaftlich handeln. Denn wettbewerbsfähige Unternehmen mit guten Arbeitsplätzen gehören zu den Grundlagen für eine starke Region und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Herausforderungen

1. Existenz vieler mittelständischer Unternehmen gefährdet

Der Rückgang der Nachfrage nach Komponenten für Verbrennungsmotoren bedroht viele mittelständische Unternehmen, die bislang eine zentrale Rolle in der Zuliefererkette der Automobilindustrie gespielt haben. Arbeitsplatzverluste und wirtschaftliche Unsicherheiten gefährden den Wohlstand der gesamten Region.

2. Verlagerung der Wertschöpfung führt zu Umsatzrückgängen

Die Verschiebung hin zu Elektromobilität, Batterietechnologie und Softwareentwicklung verändert auch die Wertschöpfung. Der Mittelstand im Nordschwarzwald droht, Marktanteile zu verlieren und die Produktion in andere Regionen oder Länder zu verlagern.

3. Neue Technologien sind nicht ausreichend adaptiert

Unternehmen in der Region haben Nachholbedarf bei Schlüsseltechnologien wie Digitalisierung, Systemintegration, Softwareentwicklung und datengetriebenen Geschäftsmodellen.

4. Wachsender Druck durch Globalisierung

Die Konkurrenz durch Hersteller aus Asien und den USA, steigende Energiekosten und die Abhängigkeit von globalen Lieferketten belasten die europäische Automobilindustrie und damit auch die Unternehmen im Nordschwarzwald.

5. Finanzielle Herausforderungen überfordern den Mittelstand

Die Transformation erfordert erhebliche Investitionen in Forschung, Entwicklung und Umstrukturierung. Gleichzeitig erhöhen wirtschaftliche Unsicherheiten den Druck auf die Finanzlage der Unternehmen.

Handlungsbedarf

Politik, Wirtschaft, Sozialpartner und Gesellschaft in der Region haben gemeinsam eine umfassende regionale Transformationsstrategie entwickelt, die auf die spezifischen Bedürfnisse der Region abgestimmt ist. Die Akteure der Region werden mit dem Transformationsnetzwerk Nordschwarzwald gemeinsam an der Umsetzung dieser Strategie arbeiten. Aus der Strategie und den Erkenntnissen der Arbeit mit den Unternehmen der Region leiten sich folgende Forderungen an die Politik auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene ab:

1. Den Mittelstand in den Blick nehmen

Die öffentliche Aufmerksamkeit richtet sich meist auf große Unternehmen, während der Mittelstand oft übersehen werden. Es ist dringend nötig, den Mittelstand stärker in den Blick zu nehmen – durch gezielte Maßnahmen, ein vertieftes Verständnis und mehr Sichtbarkeit.

2. Unterstützende Maßnahmen für den Mittelstand

Die Unternehmenstransformation erfordert von mittelständischen Unternehmen überproportional hohe Investitionen. Daher braucht es finanzielle Förderung für transformierende Unternehmen: Bereitstellung von Zuschüssen, vergünstigten Krediten und steuerlichen Anreizen zur Unterstützung von Investitionen in Entwicklung und neue Technologien hier am Standort für Markterschließung und Qualifizierungsmaßnahmen.

Unternehmen benötigen zuverlässige Rahmenbedingungen und unternehmerischen Freiraum, um ihre Ressourcen auf das Wesentliche konzentrieren zu können. Daher ist ein Bürokratieabbau dringend notwendig, z. B. die Reduzierung aufwändiger verwaltungsbezogener Hürden und die Beschleunigung von Genehmigungsverfahren.

Unternehmen brauchen Orientierungshilfen und leichten Zugang zu Wissen. Daher sind Beratung und Vernetzungsangebote notwendig: Die Weiterentwicklung des Transformationsnetzwerks Nordschwarzwald zu einem umfassenden Netzwerk, das mittelständische Unternehmen bei Digitalisierung, Innovationsentwicklung und Marktzugang berät und den Austausch von Wissen und Ressourcen fördert, ist hierfür die Grundlage und muss weiter unterstützt werden.

Forschung und Entwicklung treiben die Zukunftsfähigkeit maßgeblich voran. Es braucht die Förderung von Kooperationen zwischen Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen zur Entwicklung zukunftsweisender Produkte und Technologien.

3. Zukunftsmärkte identifizieren und erschließen

Unternehmen haben Zukunftschancen, wenn sie sich – basierend auf ihren Kernkompetenzen – immer wieder neue Märkte erschließen. Daher braucht es die Förderung neuer Branchen und Technologien zur Reduzierung der Abhängigkeit des regionalen Mittelstands von der Automobilindustrie. Dazu gehören die Identifikation und Ansiedlung zukunftsträchtiger Wirtschaftsbereiche in der Region.



4. Für Fachkräfte attraktiv bleiben

Die Attraktivität der Region ist grundlegend für die Gewinnung von Mitarbeitenden, Gründung von Start-ups, Erweiterungen und Neu-Ansiedlungen. Daher braucht es Investitionen in Infrastruktur, Bildungsangebote und Freizeitmöglichkeiten, um den Nordschwarzwald als attraktiven Standort für Fachkräfte zu positionieren.

Qualifizierung und Weiterbildung sind der Schlüssel, um Beschäftigte fit für die kommenden Herausforderungen zu machen. Daher braucht es die weitere Entwicklung zielgerichteter Aus- und Weiterbildungsangebote, insbesondere in den Bereichen Digitalisierung, Softwareentwicklung und Mobilitätskonzepte.

Den Mittelstand stärken: Aufruf aus dem Nordschwarzwald an die Politik

Die unterzeichnenden Unternehmensvertreterinnen und Unternehmensvertreter, Personal- und Betriebsräte, Amts- und Mandatsträger der Region Nordschwarzwald sowie Verantwortliche in Institutionen und Organisationen rufen die Politik auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene zu einem entschlossenen und koordinierten Handeln auf. Gemeinsam müssen die in diesem Aufruf formulierten Maßnahmen zeitnah umgesetzt werden, um den Nordschwarzwald als zukunftsfähigen Wirtschaftsstandort zu sichern und die Transformation zum Erfolg werden zu lassen.

Stand: 01.03.2025

Eine Initiative des Transformationsbeirats Nordschwarzwald

Prof. Dr. Bernhard Kölmel, Vorsitzender des Transformationsbeirats Nordschwarzwald

Landrat Helmut Rieger, Vorsitzender des Aufsichtsrats der Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald

Für die Richtigkeit, 01.03.2025

Jochen Protzer, Geschäftsführer
Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH



Name	Vorname	Funktion	Unternehmen/ Organisation	Ort
Bantleon	Walter	Hauptgeschäftsführer	Handwerkskammer Karlsruhe Haus des Handwerks	Karlsruhe
Bischoff	Dieter	Bürgermeister	Gemeinde Pfalzgrafenweiler	Pfalzgrafenweiler
Bornbaum	Helmut	Geschäftsführer	Adam Bornbaum GmbH	Neuhausen
Bornbaum	Stefan	Geschäftsführer	Adam Bornbaum GmbH	Neuhausen
Bucchino	Luigi	Inhaber	Studio UIX	Pforzheim
Bührer	Reiner Prof. Dr.-Ing.	Produktionsmanagement, Fabrikplanung und Technischer Vertrieb	Fakultät für Technik Hochschule Pforzheim	Pforzheim
Burger	Helmut	Geschäftsführer	Jimbu e.K	Knittlingen
Chieregato	Uwe	Geschäftsführer	UC-Tools GmbH	Ölbronn-Dürrn
Christmann	Eva	Prokuristin	hapema GmbH	Engelsbrand
Christmann	Hans-Peter	Geschäftsführer	hapema GmbH	Engelsbrand
Dieckmann	Uwe	Geschäftsführer	OptiSoft GmbH	Neuhausen
Dörflinger	Philipp	Geschäftsführer	campaigners Network GmbH	Pforzheim
Dworschak	Bernd	Leiter Team Kompetenzmanagement, Fraunhofer IAO	Fraunhofer IAO	Stuttgart
Esken	Saskia MdB	Bundestagsabgeordnete	Wahlkreis Calw/Freudenstadt (SPD-Fraktion)	Calw
Frey	Jochen	Geschäftsführer Managing Director	Artur Brecht GmbH	Ölbronn-Dürrn
Gatzlaff	Kerstin	Sparkassendirektorin, Mitglied des Vorstands	Sparkasse Pforzheim Calw	Pforzheim
Genthner	Heiko	Bürgermeister	Gemeinde Königsbach-Stein	Königsbach-Stein
Geyer	Lorenz	Geschäftsführer	Eugen Geyer GmbH	Königsbach-Stein
Gindele	Matthias	Geschäftsführer	Gindele GmbH	Neuhausen
Gögel	Bernd MdL	Landtagsabgeordneter	Wahlkreis Enz (AFD-Fraktion)	Stuttgart



Göhler	Alexander	Geschäftsführung	GoTech-CNC GmbH	Mönsheim
Großmann	Jürgen	Oberbürgermeister	Stadt Nagold	Nagold
Günther	Dorothea	Prokuristin	Laco Uhrenmanufaktur GmbH	Pforzheim
Häberle	Ekkehard	Geschäftsführer	Heizöl-Häberle e.K.	Bad Liebenzell
Hamann	Silke	Mitglied	Transformationsbeirat Nordschwarzwald	Nürnberg
Hass	Bernhard	Bürgermeister	Stadtverwaltung Dornstetten	Dornstetten
Herkens	Felix MdL	Landtagsabgeordneter	Wahlkreis Pforzheim (Fraktion Grüne)	Pforzheim
Hottinger	Sascha- Felipe	Bürgermeister	Gemeinde Eisingen	Eisingen
Jacob	Stefan	Geschäftsführer	MLS Lanny GmbH	Bad Wildbad
Jaeger	Rainer G.	Geschäftsführer	IMPULSA - JAEGER	Wiernsheim
Janes	Gerhard Dr.	Geschäftsführer	Akademie der Hochschule Pforzheim	Pforzheim
Jautz	Ulrich Prof. Dr.	Rektor/President	Hochschule Pforzheim	Pforzheim
Kauselmann	Jan	Geschäftsführer	JORATEC GmbH	Keltern
Kerres	Roman	Geschäftsführer	Henninger GmbH u. Co. KG	Straubenhardt
Kilian	Andreas	Kaufmännischer Leiter/Financial Director	BBULL Technology GmbH	Königsbach-Stein
Klein	Sascha	Verbandsdirektor	Regionalverband Nordschwarzwald	Pforzheim
Kölmel	Bernhard Prof. Dr.	Professor Global Process Management	Hochschule Pforzheim	Pforzheim
Köppe	Tilo	Geschäftsführer	OptiSoft GmbH	Neuhauen
Koziol	Benedikt	Geschäftsbereichsleiter Wirtschaftsförderung	Handwerkskammer Karlsruhe	Karlsruhe
Kunz	Markus	Geschäftsführer	LLS Team GmbH Internationale Spedition	Pforzheim
Lindner	Nicolas	Geschäftsführer	BÖRLIND GMBH	Calw
Locher	Edwin	Geschäftsführer	Locher GmbH	Pforzheim-Huchenfeld

Loser	Werner	Vorstandsvorsitzender	Kreissparkasse Freudenstadt	Freudenstadt
Loth	Stephan	Geschäftsführer	G. Walter Güldner GmbH	Remchingen
Maag	Thomas	Bürgermeister	Gemeinde Kämpfelbach	Kämpfelbach
Mayer	Marco	Geschäftsführer	Ottmar Mayer Präzisionsdrehteile GmbH	Neuhausen-Hamberg
Mayer	Pilar	Geschäftsführer	Ottmar Mayer Präzisionsdrehteile GmbH	Neuhausen-Hamberg
Mihala	Ronald Dr.	Geschäftsführer für Entwicklung & Produktmanagement	fischerwerke GmbH & Co. KG	Waldachtal
Muz	Mario	Geschäftsführer	Autohaus Muz GmbH	Glatten
Nesch	Ralf	Managing Director / Geschäftsführer	G&G Beschläge GmbH	Nagold
Neumann	Rainer Prof. Dr.	Prodekan	Hochschule Karlsruhe	Karlsruhe
Niesner	Stefan	BNI Hephaistos Freudenstadt Aufsichtsrat I Bürger Energie Schwarzwald eG Architekt	arché techné néos GmbH	Freudenstadt
Nöller	Lennart	Geschäftsführer	Kreishandwerkerschaft Freudenstadt	Freudenstadt
Nonnemacher	Bernd	Geschäftsführer	Nonnenmacher GmbH	Ölbronn-Dürrn
Oßwald	Kai Prof. Dr.	Fertigungsverfahren	Hochschule Pforzheim	Pforzheim
Paschen	Philip	Stellvertretender Vorsitzender der Geschäftsführung	Witzenmann GmbH	Pforzheim
Peter	Moritz Prof. Dr.	Einkauf und Be- schaffungsmanagement	Hochschule Pforzheim	Pforzheim
Pfeil	Adolf	Geschäftsführer	PFEIL Magnetspann- technik GmbH	Mühlacker
Protzer	Jochen	Geschäftsführer	Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald	Pforzheim



Raisch	Matthias	Geschäftsführung	Bäckerei & Konditorei Raisch GmbH & Co. KG	Calw / Oberriedt
Riegger	Helmut	Landrat	Landratsamt Calw	Calw
Riekena	Gregor	Vorsitzender der Geschäftsleitung	Häfele SE & Co KG	Nagold
Rosenau	Bastian	Landrat	Landkreis Enzkreis	Pforzheim
Rosenberger	Peter	Oberbürgermeister	Stadt Horb am Neckar	Horb am Neckar
Rückert	Klaus Michael Dr.	Landrat	Landratsamt Freudenstadt	Freudenstadt
Rülke	Hans-Ulrich Dr. MdL	Landtagsabgeordneter, Fraktionsvorsitzender FDP/DVP-Fraktion	Wahlkreis Enz (Fraktion FDP)	Pforzheim
Schindele	Katrin MdL	Landtagsabgeordnete	Wahlkreis Freudenstadt (Fraktion CDU)	Baiersbronn
Schlecht	Ralf	Geschäftsführender Gesellschafter	Fritz Schlecht GmbH	Altensteig-Garrweiler
Schmalstieg	Margrit	Geschäftsführerin	MOS Electronic GmbH	Neuweiler
Schmalz	Kurt Dr.	Geschäftsführender Gesellschafter	J. Schmalz GmbH	Glatten
Schmidt	Daniela	Geschäftsführerin	RST GmbH Oberflächentechnik	Keltern
Schneider	Frank	Oberbürgermeister	Stadt Mühlacker	Mühlacker
Schönbucher	Thomas	Geschäftsführer, CEO	priomold GmbH	Schömberg
Schrade	Daniel	Geschäftsführer	WEKA Elektrowerkzeuge KG	Neubulach
Schumacher	Pauline ppa.	Assistenz der Geschäftsführung Managementbeauftragte	Johann Grohmann GmbH & Co. KG	Bisingen
Schuon	Alexander	Geschäftsführer, CEO	Alfred Schuon GmbH	Haiterbach
Schwarz	Bernd	Geschäftsführer, CEO	BeWo Kabel GmbH	Nagold
Schweickert	Erik Prof. Dr. MdL	Landtagsabgeordneter, Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landtags	Wahlkreis Pforzheim (Fraktion FDP)	Pforzheim

Seemann	Stefanie MdL	Landtagsabgeordnete	Wahlkreis Enz (Fraktion Grüne)	Mühlacker
Seiß	Michael	Bürgermeister	Gemeinde Friolzheim	Friolzheim
Semet	Rainer MdB	Bundestags- abgeordneter	Wahlkreis Pforzheim- Enzkreis (Fraktion FDP)	Pforzheim
Sonder	Adrian	Oberbürgermeister	Stadt Freudenstadt	Freudenstadt
Spottek	Frank	Bürgermeister	Gemeinde Tiefenbronn	Tiefenbronn
Staubitzer	Thomas	Bürgermeister	Gemeinde Schopfloch	Schopfloch
Staudenmaier	Bernd	Geschäftsführer / CEO	ML Metall-Concept BS GmbH	Freudenstadt
Steinl	Helmut	Mitglied des Aufsichts- rat	AURELIA HOLDING AG	Stuttgart
Stickel	Christian	Geschäftsführender Gesellschafter	Spedition und Transportunter- nehmen Stickel GmbH	Nagold
Stikel	Michael	Geschäftsführer	STIKELARCHITEKTEN	Nagold
Stoll	Jochen	Bürgermeister	Gemeinde Simmersfeld	Simmersfeld
Teply	Jörg-Michael	Bürgermeister	Gemeinde Wurmberg	Wurmberg
Thierer	Sibylle	Vorsitzende Verwaltungsrat	Häfele SE & Co KG	Nagold
van Klinken	Ernst Jan	CEO - Geschäftsführer	TWIN-TEC Packaging GmbH	Haiterbach
Vollmer	Uwe	Geschäftsführer	Vollmer GmbH	Birkenfeld
Wagner	Sabine Dr.	Bürgermeisterin	Gemeinde Neuhausen	Neuhausen
Wieland	Julia	Bürgermeisterin	Gemeinde Remchingen	Remchingen
Wöhr	Stefan	Geschäftsführender Gesellschafter	WÖHR-Gruppe	Höfen/Enz
Wolf	Reiner	Geschäftsführender Gesellschafter	vapic GmbH	Neubulach
Ziegler	Achim	Inhaber	Industrievertretung Ziegler	Nagold
Ziereis	Ralph	Geschäftsführer	TEAMZIEREIS GmbH	Engelsbrand